

Protokoll

Ordentlicher BVRP-Jugendtag 2014 am 6. Juli 2014 in der Arena Trier, Trier

Beginn der Sitzung: Sonntag, 06.07.2014, 10:45 Uhr
Ende der Sitzung: Sonntag, 06.07.2014, 12:25 Uhr

Ort: Arena Trier, Fort Worth-Platz 1, 54292 Trier

Teilnehmer: gem. Anwesenheitsliste

Protokollführer Henk Wedel

Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung des Jugendtages
 2. Feststellung der Anwesenheit und der Stimmrechte
 3. Wahl eines Protokollführers
 4. Annahme der Tagesordnung
 5. Feststellung der Genehmigung des Protokolls des letzten Verbandstages vom 17. Juni 2012 in Ingelheim
 6. Bericht des Vizepräsidenten III Jugend,
Ergänzung und Aussprache zu den Berichten Vizepräsident I (Leistungssport) der Referenten Schul- und Breitensport und Mini-Basketball, sowie des BVRP-Verbandstrainers.
 7. Entlastung
 8. Beschlussfassung über vorliegende Anträge/zur Änderung der Jugendordnung
 9. Verschiedenes
 10. Abschluss des Jugendtages
-

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Der Vizepräsident III Jugendsport Ralph Weiler eröffnet den Jugendtag, bedankt sich bei Ausrichter und seinem Team für die Ausrichtung und begrüßt die Anwesenden.

TOP 2: Feststellung der Anwesenheit und Stimmrecht

Es sind 65 Stimmen anwesend.

TOP 3: Wahl des Protokollführers

Als Protokollführer wird Henk Wedel gewählt. Er nimmt die Wahl wie stets in Demut mit großer Freude und Dankbarkeit an.

TOP 4: Annahme der Tagesordnung

Einstimmig.

TOP 5: Feststellung der Genehmigung des Protokolls des letzten Jugendtages

Es gab keine Einsprüche dagegen, damit einstimmig angenommen.

TOP 6: Bericht des Vizepräsidenten III Jugend, Ergänzung zu den Berichten Vizepräsident (Leistungssport) der Referenten Schul- und Breitensport und Mini-Basketball, sowie des BVRP-Verbandstrainers

R. Weiler betont noch einmal die dramatische Situation im weiblichen Jugendspielbetrieb. In vielen Bezirken kommen keine eigenen Spielrunden mehr zustande. Teilweise werden Jahrgänge zusammengeworfen oder die Mädchen spielen bei den Jungenrunden mit. Die Suche nach Lösungsmöglichkeiten läuft auf Hochtouren. Eine Idee ist der Test der „3on3“-Reihe für Mädchen. Eine andere Idee ist eine überregionale Runde im weiblichen U13 Bereich.

Es gibt **keinen Aussprachewunsch** aus dem Plenum.

R. Weiler hat ansonsten zu seinem Bericht nur die Ehrungen zu ergänzen.

R. Weiler führt die **Minibelobigungen** und die **Ehrung der Rheinland-Pfalz-Meister 2012/13 und 2013/14** (s. Anlage) durch.

Es gibt **keinen Aussprachewunsch** zum Bericht von H. Handermann (**Vizepräsident I Leistungssport**).

Es gibt **keinen Aussprachewunsch** zum Bericht von J. Münch (**Referent für Mini- und Breitensport**).

Er wünscht sich mehr Camp-Aktivitäten und mehr Informationen aus dem Land, um diese zu bündeln.

Der **Schulsportreferent** ergänzt seinen Bericht erklärt seinen Rückzug als Referent. Er führt drei Hauptgründe auf:

- Durch den Dienst im hessischen Schuldienst und die gestiegene berufliche Arbeitsbelastung ist der Kontakt zum BVRP-Basketball sehr minimiert.
- Die Tätigkeit in der DBB-Schulsportkommission ist im Aufwand deutlich gestiegen,
- Frustration dadurch, dass über Jahre hinweg kein Kontakt in die Bezirke zustande gekommen ist und die Informationen aus den Bezirken nicht zu ihm kommen. Die Bildung eines Netzwerkes misslingt.

H. Wedel erklärt, dass der Fachtag aufgrund fehlender Rückmeldungen nicht stattgefunden hat.

Marcus Kratz bemängelt die kurzfristige Einladung (2-3 Wochen vor dem Fachtag), der Lehrer nicht folgen konnten, sowie die fehlende Einbindung der Fachberater, der ADD und der OLS des Landes.

H. Wedel erläutert, dass sein Wunsch war, zuerst die schon bekannten BB-affinen Lehrer sowie die schon mit Schulen aktiven Vereine an einen Tisch zu bekommen, um dann in einer zweiten Runde das Netzwerk auf ADD und LSB auszudehnen. Wedel drückt die Hoffnung aus, dass der Fachtag in naher Zukunft in größerem Rahmen stattfinden kann.

U. Böhmer (BBC Montabaur) erklärt, dass er nichts über Grundschulturniere melden kann, da er selber keine Informationen erhält.

TOP 7: Entlastung

Marcus Kratz (Vorsitzender des BVR) stellt Antrag auf Entlastung. Der Vizepräsident III Jugendsport wird einstimmig entlastet.

TOP 8: Beschlussfassung über vorliegende Anträge / zur Änderung der Jugendordnung

Antrag 1 – Änderung der BVRP-Jugendordnung

Ergänzungen durch R. Weiler:

- Streichung im roten Bereich:
 - §5: vorletzter Satz: „~~1-22~~“
 - §8: 2. Satz: [...], vom DBB gemeldeten **Jugend-**Teilnehmerausweise (**bis U20**) zum [...]
 -

Antrag auf getrennte Abstimmung

- §5: einstimmig angenommen.
- §8: bei 4 Enthaltungen angenommen.
- §11: *einstimmig angenommen.*

Antrag 2 – Änderung der BVRP-Miniregeln U 12

H. Kopf wünscht sich weiter autarke Bezirksregeln.

Hinweis aus dem Plenum: Es gibt doch Miniregeln! Man sollte sich daran halten.

M. Kratz findet es wichtig, dass die Kinder nach denselben Regeln spielen sollten.

Es geht hauptsächlich um die Zeitregeln, die bei der letzten RLP-Meisterschaft zu großem Unmut geführt haben.

Im Meinungsbild wird eine deutliche Mehrheit für die Beibehaltung der aktuellen BVRP-Miniregeln klar.

- **Vizepräsident III Jugendsport R. Weiler zieht seinen Antrag zurück.**

R. Weiler nimmt die Diskussion mit in den Jugendausschuss und wird die aktuellen BVRP-Miniregeln durch Ergänzungen angleichen.

Durch die sehr rege Diskussion ist jetzt eine einheitliche Regelung bis in die Bezirksrunden gewährleistet.

Antrag 3 – BBC Montabaur – Eingabe in TeamSL bei Jugendmeisterschaften

U. Böhmer (BBC Montabaur) erläutert kurz seinen Antrag.

R. Weiler erklärt:

In den Ausschreibungen zu den Jugendmeisterschaften steht unter E.5. (BVRP-Handbuch 2013/14, S. 94,) das bei den weiterführenden Meisterschaften eine Verpflichtung wie gefordert schon besteht.

J. Ammon erklärt für den BBVR, dass eine Auswertung bei den Rhh/Pf-Meisterschaften zukünftig erfolgen wird, aber für die rheinhessischen Spielrunden die rheinhessischen Vereine eine Auswertung ablehnen.

- **U. Böhmer zieht nach Diskussion seinen Antrag zurück.**

TOP 9:

Verschiedenes

Anfrage Schröder (SC Lerchenberg): Gibt es Bemühungen von Verbandsseite aus, die Abwanderungen guter Spielerinnen in andere Landesverbände zu stoppen. R. Weiler erläutert die eingeschränkten Möglichkeiten des Verbandes. Gespräche mit den Athleten werden geführt.

TOP 10:

Abschluss des Jugendtages

Der Vizepräsident III Jugendsport Ralph Weiler schließt den Jugendtag 2014.

Trier, 06.07.2014

Protokollführung:

Für die Richtigkeit:

Henk Wedel
Referent Schulsport

Ralph Weiler
Vizepräsident III Jugendsport